

## **Bericht der Universität Passau über den Besuch der Studienmessen in San Salvador (El Salvador), San José (Costa Rica) und Guatemala-Stadt (Guatemala)**

In der Zeit vom 02.03. bis 09.03.2013 war Dr. Ulrike Bunge, Leiterin der Studienberatung der Universität Passau zu Besuch an den Studienmessen der Deutschen Schulen in San Salvador, San José und Guatemala-Stadt, hielt Vorträge zu der Universität Passau und hat interessierte Schüler und deren Eltern zu dem Studium in Bayern beraten:

„Als Leiterin der Studienberatung der Universität Passau nahm ich auf Einladung des Studienberaters der Deutschen Schule in San Salvador an den Studienmessen der Deutschen Schulen in San Salvador, San José und Guatemala-Stadt teil. Ich hielt jeweils einen Vortrag über die Universität Passau auf Spanisch und beriet die Studieninteressierten und deren Eltern am Informationsstand – je nach Wunsch auf Deutsch oder auf Spanisch.“



### **Deutsche Schule San Salvador**

Die Hochschulmesse fand am Samstag, den 2. März 2013 statt. Zunächst stellten die Hochschulvertreter von insgesamt fünf deutschen Hochschulen in 20minütigen Präsentationen ihre Institutionen vor. Außer der Universität Passau waren die FH Furtwangen, die TFH Wildau, die Philipps-Universität Marburg und die Humboldt-Universität Berlin vertreten. Im Anschluss an die Vorträge konnten sich die ca. 100 Schüler und Schülerinnen, die zu einem großen Teil mit

ihren Eltern gekommen waren, an Informationsständen über die einzelnen Hochschulen informieren. Außer den deutschen Hochschulen waren noch 13 andere Institutionen aus Lateinamerika, den USA und der Schweiz (Swiss School of Tourism and Hospitality) anwesend.

In einem letzten Teil gab es noch Vorträge über das Studium in Deutschland und den USA. Unter diesem Programmpunkt trug u. a. Andrea Flores Sigüenza, eine ehemalige Schülerin und jetzige Studentin an der Universität Passau, über das Studium in Bayern und an der Uni Passau vor. Gemeinsam mit einer deutschen Freundin, die ebenfalls Medien und Kommunikation in Passau studiert, unterstützte sie mich bei der Beratung der Studieninteressierten und deren Eltern am Informationsstand.

### **Humboldt-Schule San José**

Hier fand die Hochschulmesse am Dienstag, den 5. März 2013 statt. Wegen des Wochentags waren hier nur wenige Eltern der ca. 120 Schüler und Schülerinnen anwesend. Die Vortragsreihe der deutschen Hochschulen begann in San José mit einer Präsentation des DAAD über das Studium in Deutschland allgemein. Es folgten 20minütige Vorträge der FH Furtwangen, der Universität Passau, der TFH Wildau, der Universität Osnabrück und der Universität Marburg.

Im Anschluss daran konnten sich die Studieninteressierten wieder an Ständen informieren. Außer den deutschen Hochschulen waren hier noch Vertreter des Laureate International Universities und der Cornell University (USA) anwesend.

### **Deutsche Schule Guatemala**

Die Hochschulmesse in Guatemala fand am Samstag, den 9. März 2013 statt. Wie bei den anderen Deutschen Schulen begann auch hier das Programm mit der Präsentation der deutschen Hochschulen. Diesmal waren außer der Universität Passau nur die FH Furtwangen und die TFH Wildau anwesend, deren Vertreterinnen alle einen ca. 30minütigen Vortrag hielten. Hier waren außer den ca. 80 Schülern wieder viele interessierte Eltern gekommen.

Im Foyer der Schule konnten sich die Schüler im Anschluss an die Präsentationen nicht nur bei den deutschen Schulen, sondern auch beim DAAD und bei einer Vielzahl lateinamerikanischer

und US-amerikanischer Hochschulen über deren Studienangebote und –bedingungen informieren.

Aus meiner Sicht waren alle drei Studieninformationstage sehr erfolgreich, wobei das Interesse in San José etwas geringer war als in San Salvador und in Guatemala. In San Salvador und San José interessierten sich die meisten Schülerinnen und Schüler vor allem für unsere Informatik-Studiengänge (Informatik, Wirtschaftsinformatik, Internet Computing und Mobile und eingebettete Systeme) und BWL, einige auch für Medien und Kommunikation und sogar Lehramt; in Guatemala war das Interesse breiter gestreut und insgesamt wohl am größten: Hier interessierten auch Kulturwirtschaft, Sprach- und Textwissenschaften mit Germanistik als Schwerpunkt sowie European Studies.

Alle Studien- und Berufsberater freuten sich sehr über die Beteiligung der Universität Passau und luden mich für das nächste Jahr erneut ein.“

Dr. Ulrike Bunge

Leiterin der Studienberatung der

Universität Passau

